

Lehrgang Freiwilligenkoordination 2024

**Für ehren- und hauptamtliche Mitarbeiter:innen in Pfarren,
kirchlichen Einrichtungen oder Projekten**



Freiwilliges Engagement ist im Wandel begriffen. Die Art und Weise, wie es bisher ausgeübt und gestaltet wurde, verändert sich. Eine wichtige Aufgabe ist dabei die Freiwilligenkoordination. Sie umfasst die Einführung und Begleitung von ehrenamtlich Engagierten, schafft Rahmenbedingungen, sichert die Motivation der Freiwilligen und sorgt für eine gelingende Zusammenarbeit zwischen freiwilligen und hauptberuflichen MitarbeiterInnen.

Zielgruppe:

Zielgruppe: Alle ehren- und hauptamtliche Mitarbeiter:innen, die Ansprechpartner:innen für Ehrenamtliche und an einem freiwilligen Engagement Interessierte sind - in Pfarren oder kirchlichen Einrichtungen.

Für die Umsetzung der Impulse aus dem Lehrgang ist die Teilnahme von 2 Personen aus einer Pfarre, Einrichtung bzw. Seelsorgeraum empfehlenswert, die diese „Drehscheibenfunktion“ künftig ausüben werden!

Ziele:

- Stärkung und Qualifizierung der eigenen Tätigkeit als Freiwilligenkoordinator:in
- Orientierung am Auftrag der Kirche und an den Fähigkeiten derer, die vor Ort leben
- Erkennen von Engagementmöglichkeiten, Planung und Vorbereitung notwendiger Rahmenbedingungen
- Bewusstwerden der aktuellen Herausforderungen in der Gestaltung des freiwilligen Engagements
- Gestaltung des Miteinanders von freiwilligen Mitarbeiter:innen und hauptberuflichen Akteur:innen
- Wissen um die Grundlagen der Begleitung – auch bei Konflikten

Grundlage des gemeinsamen Arbeitens bildet das Zukunftsbild der Katholischen Kirche Steiermark und eine vorausgehende Abstimmung mit der/dem Pastoralverantwortlichen des Seelsorgeraumes bzw. mit dem Pfarrer oder der Einrichtungsleitung.

Modul 1: Sa, 10. Februar 2024, 9 bis 18 Uhr mit Mag. Martin Lesky, Referent für missionarische Pastoral, Innsbruck

Ziele: Ich weiß um die notwendigen, vorbereitenden Tätigkeiten. Ich bin mir meiner Funktion und Aufgaben als Freiwilligenkoordinator:in bewusst.

Inhalte: Was haben Freiwillige von einem Engagement in unserer Pfarre/Einrichtung/unserem Projekt? Was hat unsere „Organisation“ davon? In welchen Bereichen und wie können Freiwillige bei uns tätig werden? **Bedarfsanalyse, Erkennen von Engagementmöglichkeiten, Planung und Organisation des Einsatzes von freiwillig Engagierten, Entwicklung von Aufgabenprofilen**

Modul 2: Sa, 02. März 2024, 9 bis 18 Uhr, mit Mag.^a Barbara Krottil, Leiterin des Bereiches Ehrenamtsentwicklung, und MMag.^a Elisabeth Reicher-Spreitzhofer, Referentin im Bereich Ehrenamtsentwicklung

Ziele: Ich weiß um die Aspekte, die für einen guten Beginn und für die Begleitung wichtig sind. Ich weiß um die Notwendigkeiten und Möglichkeiten der Anerkennung und habe mich mit der Gestaltung der Beendigung des freiwilligen Engagements auseinandergesetzt.

Inhalte: Wie finden Freiwillige die Aufgabe, die ihren Talenten entspricht? Wie können sie gut eingeführt, integriert und begleitet werden? Wie kann eine Anerkennungskultur gestaltet werden? Wie kann ein Engagement einen wertschätzenden Abschluss finden? **Information, Kommunikation, Gestaltung von Erst- und Begleitgesprächen, Formen von Dank und gutem Abschluss eines Engagements**

Modul 3: Sa, 16. März 2024, 9 bis 18 Uhr, mit Bernhard Possert, Organisationsberater, Prozessbegleitung und Beratung, Einzelcoaching

Inhalte: Wenn wir unsere christlichen Werthaltungen UND unsere Verantwortung ernst nehmen - wie schaut dann unsere Führung aus? Umgang mit den Spannungen zwischen "Nächstenliebe" und "Qualitäts-Anspruch". Schwerpunkt: Führung und Kommunikation in sensiblen Angelegenheiten – Leitungsaufgaben der Intervention bei Konflikten, Unregelmäßigkeiten,...

Rollenverständnis und Führungsaufgaben als Freiwilligenkoordinatoren:innen:

- zuständig für die Freiwilligen UND indirekt für jene, mit denen sie wirken
- zuständig für Strukturen und Prozesse UND für eine Kultur des stärkenden Vertrauens
- zuständig für konkretes Verhalten UND dafür, dass Krisen und Erfolge zu Entwicklung beitragen

Veranstalter:

Prozessbereich Innovation & Entwicklung - Bereich Ehrenamtsentwicklung,
in Kooperation mit dem Ressort Bildung, Kunst & Kultur

Veranstaltungsort:

Bildungshaus Schloss Retzhof, Dorfstraße 17, 8435 Wagna

Teilnehmer:innen-Beitrag (inkl. Verpflegung):

Die **Kosten** in der Höhe von ca. 350,-- pro TeilnehmerIn **werden 2024 zur Gänze** von der diözesanen Stelle für Ehrenamtsentwicklung **übernommen**.

Die Teilnehmer:innen erhalten eine **Fortbildungsbestätigung**.

Anmeldung nur bei vollständiger Teilnahme an allen drei Terminen bitte bis 15. Jänner 2024: Teilbereich Ehrenamtsentwicklung, Prozessbereich Innovation & Entwicklung, <https://anmeldung.graz-seckau.at/lehrgang-freiwilligenkoordination>

Lehrgangsleitung und nähere Informationen:

Mag.^a Barbara Krotil (Ehrenamtsentwicklung), barbara.krotil@graz-seckau.at